Objekt:	Weibliche Zauberfigur für Schwangere
Museum:	Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Afrika
Inventarnummer:	III C 13621

Beschreibung

Das für die Komposition der minkisi charakteristische Prinzip der Anhäufung wirkungskräftiger und auffälliger Objekte und Materialien zur Ermächtigung der Figur und zur Steigerung ihrer visuellen Präsenz ist auch an diesem Stück deutlich zu erkennen. Die kleine kniende Frauengestalt hatte den Zweck, schwangeren Frauen zu helfen. Die Muscheln, Fruchtschalen und Samen auf dem Rücken assoziieren sie mit dem Wasser und der Erde – dem Bereich der Frauen im Gegensatz zum männlichen Bereich des Himmels – und nehmen die kugelige Kopfform der Figur wieder auf. Trotz der knienden bittenden Stellung besitzt der nkisi durch die Anhäufung von Medizin große Macht, worauf auch die kammartige Frisur, die Befehlsgewalt ausdrückt, verweist. / P.I.
Sammler: Visser, Robert

Grunddaten

Material/Technik:	Holz; Messing; Eisen; Leder; Pflanzenfaser; Glas
Maße:	Objektmaß: 23,8 x 15 x 17 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	Caio
	wo	Königreich Loango
Gesammelt	wann	
	wer	Robert Visser (1860-1937)
	wo	

Schlagworte

- Holzfigur